

28. November 2016

„Tiefrotspiel“ Kaiserslautern gg. Karlsruher SC

Am 27.11.2016 begleitete MdL Wolfgang Schwarz dieses Hochrisikospiele In der Vergangenheit kam es bei dieser Partie immer wieder zu Ausschreitungen. Höhepunkt war hier das Spiel am 04.10.2014.

Da Wolfgang Schwarz, Polizeisprecher der SPD, den Einsatz von Anfang an begleiten wollte musste er schon um 07:30 Uhr mit den Einsatzkräften in Enkenbach „antreten“. Der Spielbeginn war um 13.30 Uhr!

Er wurde durch den Leiter Führungsstab PP WP, PD Thomas Kossurok in die Einsatzlage eingewiesen. Die dort geschilderten möglichen Einsatzszenarien erstaunten ihn, da sie teilweise nicht wirklich etwas mit Fußballspielen zu tun haben.



v.l.n.r. Hufü Markus Resch übergibt als kleines Dankeschön unser Verbandsabzeichen, MdL Wolfgang Schwarz und der KG-Vorsitzende Manfred Groß
Bild: Achim Recktenwald

Einen nachhaltigen Eindruck über die Belastungen von geschlossenen Einheiten erlangte der ehemalige Kriminalpolizist Schwarz als er die Körperschutzausstattung mit Helm anlegte. Als er sich damit auch noch bewegen musste konnte er feststellen, dass dies eine hohe körperliche Belastung für die Einsatzkräfte ist, immerhin ca. 12 kg mehr Gewicht liegen auf den Schultern unserer KollegInnen. Ihm wurde erklärt, dass eine neue leichtere Körperschutzausstattung in der Erprobung ist und es bisher nur positive Rückmeldungen gibt. Er versprach sich mit den Belastungen für unsere Einsatzkräfte und der Neubeschaffung von FEM zu beschäftigen und dies in seinen Gremien voranzubringen.

MDL W. Schwarz: „Die gewonnenen Eindrücke bleiben mir in guter Erinnerung. Ich werde sie in mein politisches Handeln einbringen“